



Die Bibel in der Gemeinde

Ökumenische Bibelwoche

Zielgruppe / Anlass: Die jährliche Bibelwoche wird seit Ende der 70er Jahre ökumenisch begangen und wendet sich an die Gemeindeglieder der beteiligten Gemeinden.

Zielvorstellung: Die Bibel soll als gemeinsame Grundlage des Glaubens aller Christen ins Bewusstsein der Gemeindeglieder gebracht werden. Durch die gemeinsame Beschäftigung mit und die Arbeit an einem biblischen Text kann eine Auseinandersetzung mit dem Verbindenden im christlichen Glauben stattfinden. Außerdem können die Teilnehmer ein biblisches Buch besser kennen lernen.

Im Bibeljahr 2003 ist das Motto der Bibelwoche „**Beziehungsweise leben**“. Die Texte für die Bibelwoche 2003 sind dem Römerbrief entnommen. Das Motto der Woche will die Grundbotschaft des Apostels Paulus von der Rechtfertigung in moderner Sprache wiedergeben. Texte aus dem Römerbrief und das Leben der Teilnehmer sollen miteinander ins Gespräch gebracht werden.

Ablauf: Für die Gestaltung der Ökumenischen Bibelwoche gibt es viele Möglichkeiten. Die Gestaltungsmöglichkeiten beginnen bei der Zahl der Veranstaltungen: Sie kann von zwei oder drei bis hin zu sieben Veranstaltungen reichen. Die Bibelwoche kann mit einem ökumenischen Gottesdienst eröffnet oder beendet werden.

Die einzelnen Veranstaltungen können von nur einer Person durchgeführt werden. Spannender und abwechslungsreicher ist es, wenn verschiedene Personen die einzelnen Abende leiten.

Die Abende können im Wechsel in den beteiligten Gemeinden durchgeführt werden oder z.B. nur in der katholischen Gemeinde und dann im nächsten Jahr z.B. in der evangelischen Gemeinde.

Mehr Gewinn für den einzelnen Teilnehmer verspricht – im Gegensatz zum herkömmlichen Vortrag – eine teilnehmerorientierte Veranstaltungsmethode.

Für die Gestaltung der einzelnen Abende bietet sich deshalb ein methodischer Dreischritt an: Öffnen – Begreifen – Mitnehmen. Dieser Dreischritt beruht auf dem 3-Phasen-Modell für die Bibelarbeit: Projektionsphase – analytische Phase – Aneignungsphase.

- ❖ In der Phase „**Öffnen**“ werden aktuelle Lebensthemen, die der Text anspricht, bewusst gemacht.
- ❖ In der Phase „**Begreifen**“ soll der Text selbst in seinem historischen Kontext zur Sprache kommen.
- ❖ In der Phase „**Mitnehmen**“ sollen Aussagen der Texte in das eigene Leben hineinsprechen.

Hinweise zur Anleitung: Es ist wichtig, dass der Leiter oder die Leiterin des jeweiligen Abends sich vorher sehr genau mit dem zu behandelnden Bibeltext beschäftigt, auch und vor allem mit seinem exegetischen Hintergrund.

Dauer: Nicht länger als 90 Minuten pro Veranstaltung.

Material: Alle Teilnehmer sollten die gleiche Bibelübersetzung haben. Entweder man stellt für jeden Teilnehmer eine Bibel zur Verfügung oder gibt die jeweiligen Texte in Fotokopie an die Teilnehmer.

Für die Gestaltung der Mitte: eine schöne Bibelausgabe, eine große Kerze und ein Tuch.

Hinweise: Zur Bibelwoche erscheinen jeweils eine Reihe von Arbeitshilfen. Hier eine kleine Auswahl:

- ❖ Ökumenische Bibelwoche. Beziehungsweise leben. Der Brief des Paulus an die Gemeinde in Rom, Didaktisches Begleitheft 38, Hrsg. von den evangelischen Bibelgesellschaften und den katholischen Bibelwerken in Deutschland, Österreich und der Schweiz, Stuttgart 2002 (Arbeitshilfe für Referenten und Referentinnen mit Auslegungen und Gestaltungsvorschlägen)
- ❖ Ökumenische Bibelwoche. Beziehungsweise leben. Der Brief des Paulus an die Gemeinde in Rom, Heft 38, Hrsg. von den evangelischen Bibelgesellschaften und den katholischen Bibelwerken in Deutschland, Österreich und der Schweiz, Stuttgart 2002 (Teilnehmerheft)
- ❖ Karrer, M./ Micheel, R., Angenommen. Sieben Abschnitte aus dem Römerbrief, Texte zur Bibel 18, Arbeitsheft mit Auslegungen und Gestaltungsvorschlägen
- ❖ Meuth, J., Gottes Geschenk. Bilder und Meditationen aus dem Römerbrief, auch als Diareihe erhältlich

Dr. Wolfgang Stahl

Ansprechpartner: Katholisches Bibelwerk, c/o Dr. Wolfgang Stahl, Diözesanbeauftragter für das Bibelwerk, Katholisches Bildungswerk Bayreuth, Schulstraße 26, 95444 Bayreuth, Tel. (0921) 8 48 68, E-Mail: kath.bildungswerk-bayreuth@t-online.de

Herausgeber: Projektgruppe „Jahr der Bibel“ in der Erzdiözese Bamberg, c/o Dr. Wolfgang Stahl (siehe Ansprechpartner)



Suchen. Und Finden
2003. Das Jahr der Bibel.

www.bibeljahr-2003.de

